

Branchencheck | Botsuana

Nahrungsmittelindustrie

Weiterverarbeitung landwirtschaftlicher Produkte steht noch am Anfang.

26.03.2021

Von Marcus Knupp | Berlin

Der Aufbau einer Nahrungsmittel verarbeitenden Industrie in Botsuana kommt aktuell nicht recht voran. Die Privatisierung des Rindfleisch-Export-Monopolisten Botswana Meat Commission (BMC) konnte bis Ende 2020 noch nicht umgesetzt werden. Der Grundstein für einen neuen Schlachthof in Tsabong wurde unterdessen im Dezember 2020 gelegt, obwohl die Anlagen der BMC derzeit nicht ausgelastet sind. Der Betrieb der Molkerei "Milk Afric" in Lobatse soll nach dem Rückzug eines US-amerikanischen Investors nun in Regie der Botswana Development Corporation (BDC) im Juni 2021 aufgenommen werden.

Weitere Informationen:

[Gutes Fleisch aus der Savanne](#)

Dieser Beitrag gehört zu:

[Diversifizierung kommt allmählich voran](#)

Mehr zu:

Botsuana
Nahrungsmittel, Getränke
Branchen

Kontakt

Edith Mosebach

Wirtschaftsexpertin

 +49 228 24 993 288

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.